

Coburger Amtsblatt

Nachrichtenblatt amtlicher Dienststellen der Stadt Coburg und des Landkreises Coburg

Freitag, 25. Juli 2014

67. Jahrgang - Nr. 28

Inhaltsverzeichnis

Stadt Coburg

Amtliche Bekanntmachung über die öffentliche Auslegung des Bebauungsplan-Entwurfes Nr. 103 19 d 2/5 vom 16.07.2014 für das Gebiet beiderseits der Garden-City-Straße zwischen Niorter Straße und Rottenbach

Stellenausschreibungen der Stadt Coburg

Landratsamt Coburg

1. Sitzung des Ausschusses für Soziales, Gesundheit und Senioren des Landkreises Coburg im Sitzungsraum des Landratsamtes in Coburg, Lauterer Str. 60 (I. Stock, Raum Nr. 142), am Dienstag, 29.07.2014, 14:30 Uhr.

Stadt und Landkreis Coburg

Zahnärztlicher Notfalldienst im August 2014

Blutspendetermine – August 2014

Stadt Coburg

Amtliche Bekanntmachung über die öffentliche Auslegung des Bebauungsplan-Entwurfes Nr. 103 19 d 2/5 vom 16.07.2014 für das Gebiet beiderseits der Garden-City-Straße zwischen Niorter Straße und Rottenbach

(Beschleunigtes Verfahren gemäß § 13a BauGB)

Die Stadt Coburg gibt hiermit gemäß § 3 Abs. 2 Baugesetzbuch (BauGB) in Verbindung mit § 13a Abs. 3 BauGB bekannt, dass der oben näher bezeichnete, vom Bau- und Umweltsenat gebilligte Entwurf des Bebauungsplanes Nr. 103 19 d 2/5 mit Begründung vom

05. August 2014 bis 19. September 2014

während folgender Zeiten im Stadtbauamt/Stadtplanung, Ämtergebäude, Steingasse 18, Zimmer Nr. 218 a, öffentlich ausliegt:

Montag bis Donnerstag von 08.00 Uhr bis 16.00 Uhr
und Freitag von 08.00 Uhr bis 12.00 Uhr.

Bei der Aufstellung des Bebauungsplanes Nr. 103 19 d 2/5 wird das beschleunigte Verfahren gemäß § 13a Baugesetzbuch (BauGB) angewandt.

Die geplante zulässige Grundfläche im Sinne des § 19 Abs. 2 Baunutzungsverordnung (BauNVO) im Geltungsbereich des Bebauungsplans beträgt ca. 52.000 qm. Somit war gemäß § 13a Abs. 1 Nr. 2 BauGB überschlägig zu überprüfen,

dass der Bebauungsplan voraussichtlich keine erheblichen Umweltauswirkungen hat, die nach § 2 Abs. 4 Satz 4 in der Abwägung zu berücksichtigen wären (Vorprüfung des Einzelfalls).

Diese Vorprüfung des Einzelfalls hat ergeben, dass der Bebauungsplan voraussichtlich keine erheblichen Umwelteinwirkungen hat.

Die durchgeführte Vorprüfung des Einzelfalls ist in der Begründung zum Bebauungsplan-Entwurf dokumentiert.

Im beschleunigten Verfahren nach § 13a BauGB gelten die Vorschriften des vereinfachten Verfahrens nach § 13 Abs. 2 und 3 Satz 1 BauGB entsprechend:

- von der frühzeitigen Unterrichtung und Erörterung nach § 3 Abs. 1 BauGB und nach § 4 Abs. 1 BauGB wird gemäß § 13 Abs. 2 Nr. 1 BauGB abgesehen,
- die Beteiligung der betroffenen Öffentlichkeit erfolgt gemäß § 13 Abs. 2 Nr. 2 BauGB durch Auslegung nach § 3 Abs. 2 BauGB,
- die Einholung der Stellungnahmen der berührten Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange wird gemäß § 13 Abs. 2 Nr. 3 BauGB nach § 4 Abs. 2 BauGB durchgeführt,
- von der Umweltprüfung nach § 2 Abs. 4 BauGB, von dem Umweltbericht nach § 2 a BauGB, von der Angabe nach § 3 Abs. 2 Satz 2 BauGB, welche Arten umweltbezogener Informationen verfügbar sind sowie von der zusammenfassenden Erklärung nach § 6 Abs. 5 Satz 3 BauGB und § 10 Abs. 4 BauGB wird gemäß § 13 Abs. 3 Satz 1 BauGB abgesehen,
- § 4 c BauGB ist gemäß § 13 Abs. 3 Satz 2 BauGB nicht anzuwenden.

Im Zuge dieses Verfahrens sollen die Festsetzungen des Bebauungsplanes Nr. 103 19 d 2/4 für das Gewerbegebiet „Lauterer Höhe“ zwischen Lauterer Straße, Niorter Straße und Straße Lauterer Höhe vom 09.04.2008, soweit sie innerhalb des Geltungsbereiches des aufzustellenden Bebauungsplanes Nr. 103 19 d 2/5 liegen, aufgehoben werden.

Während der Auslegungsfrist können Stellungnahmen abgegeben werden.

Nicht fristgerecht abgegebene Stellungnahmen können bei der Beschlussfassung über den Bebauungsplan unberücksichtigt bleiben.

Ein Antrag nach § 47 der Verwaltungsgerichtsordnung ist unzulässig, wenn mit ihm nur Einwendungen geltend gemacht werden, die vom Antragsteller im Rahmen der Auslegung nicht oder verspätet geltend gemacht wurden, aber hätten geltend gemacht werden können.

Der Bebauungsplan-Entwurf Nr. 103 19 d 2/5 vom 16.07.2014 kann mit Begründung auf der Homepage der Stadt Coburg (www.coburg.de) unter Bürgerservice > Veröffentlichungen > Bekanntmachungen aufgerufen, ausgedruckt oder herunter geladen werden.

Coburg, 25.07.2014
Stadt Coburg
Dr. Birgit Weber
2. Bürgermeisterin

Stellenausschreibungen der Stadt Coburg

Die **STADT COBURG** stellt zum 1. September 2015 folgende Ausbildungsstellen zur Verfügung:

Für die allgemeine Verwaltung

Verwaltungsfachangestellter/Verwaltungsfachangestellte im Kommunaldienst

Fachinformatiker/Fachinformatikerin – Fachrichtung Systemintegration

Mediengestalter/Mediengestalterin Digital und Print – Fachrichtung Gestaltung und Technik

Für die Stadtbücherei

Fachangestellter/Fachangestellte für Medien- und Informationsdienste – Fachrichtung Bibliothek

Für das Grünflächenamt

Gärtner/Gärtnerin – Fachrichtung Zierpflanzenbau –

Gärtner/Gärtnerin – Fachrichtung Garten- und Landschaftsbau –

Für den Kindergarten Seidmannsdorf und Creidlitz sowie das Kinderhaus Oberer Bürglaß

Erzieherpraktikant/Erzieherpraktikantin zur Ableistung des sozialpädagogischen Seminars

Wir erwarten mindestens den Qualifizierenden Hauptschulabschluss, bei den Erzieherpraktikanten/innen die Mittlere Reife. Schwerbehinderte Bewerber/innen werden bei Vorliegen gleicher Voraussetzungen bevorzugt.

Wenn Sie in den Haupt- und allgemeinbildenden Fächern einen Notendurchschnitt von nicht schlechter als 3,0 haben, senden Sie Ihre aussagekräftige Bewerbung bitte bis **31.08.2014** an das Hauptamt der Stadt Coburg, Markt 1, 96450 Coburg (Tel. 09561 89-1114). Weitere Hinweise zu den einzelnen Ausbildungsberufen finden Sie im Internet unter „www.coburg.de/Ausbildung“.

dringlichen Anordnungen und der zwischenzeitlich besorgten unaufschiebbaren Geschäfte

5. Sonstige amtliche Mitteilungen
Berichterstatter zu TOP Ö 1 bis Ö 5: Vorsitzender
6. Vorstellung des Ausschusses - Inhalt, Zuständigkeiten
Berichterstatterin: Martina Berger
7. Ambulante Pflegedienste - Investitionskostenzuschüsse des Landkreises Coburg
Berichterstatterin: Angelika Sachtleben
8. Bericht Jobcenter - Entwicklung seit 2005
Berichterstatter: Thomas Friedrich
9. Bestellung des Behindertenbeauftragten des Landkreises Coburg für die Wahlperiode 2014 - 2020
Berichterstatterin: Ismene Simon
10. Förderung der Asylsozialberatung des Caritasverbandes Coburg - Beschluss des Kreis- und Strategieausschusses vom 10.07.2014
Berichterstatterin: Martina Berger
11. Dezentrale Unterbringung der Asylbewerber im Landkreis Coburg
Berichterstatterin: Ismene Simon
12. Modellprojekt „Gesunder Landkreis – Runde Tische zur regionalen Gesundheitsförderung
Berichterstatterinnen: Susanne Bauer, Martina Roos
13. Stipendiatenprogramm für Studierende der Humanmedizin - Beschluss des Kreis- und Strategieausschusses vom 10.07.2014
Berichterstatterin: Martina Berger
14. Anfragen

Coburg, 22.07.2014
Landratsamt
Michael Busch
Landrat

Stadt und Landkreis Coburg

Landratsamt Coburg

1. Sitzung des Ausschusses für Soziales, Gesundheit und Senioren des Landkreises Coburg im Sitzungsraum des Landratsamtes in Coburg, Lauterer Str. 60 (I. Stock, Raum Nr. 142), am

Dienstag, 29.07.2014, 14:30 Uhr.

Tagesordnung:

Öffentliche Sitzung

1. Eröffnung der Sitzung
2. Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung
3. Feststellung der Beschlussfähigkeit
4. Bekanntgabe der vom Landrat aufgrund des Art. 34 Abs. 3 LKRö seit der letzten Sitzung getroffenen

Zahnärztlicher Notfalldienst im August 2014

Stadt Coburg

- | | |
|----------------|---|
| 02./03.08.2014 | Dr. Bertram Richter
Hindenburgstraße 12
09561 94879 und 0160 97019726 |
| 09./10.08.2014 | Dr. Holger Schneiderbanger
Löwenstraße 11
09561 95464 |
| 16./17.08.2014 | Dr. Norbert Enser
Ahorner Straße 9
09561 29432 |
| 23./24.08.2014 | ZA Thomas Steinbrückner
Wirtsgund 20
09561 236929 |
| 30./31.08.2014 | Dr. Gyula Takacs
Bahnhofstraße 27
09561 51380 |

Landkreis Coburg

- 02./03.08.2014 ZÄ Beatrix Fücke
Thüringer Str. 19, Sonnefeld
09562 8354 und 09562 404849
- 09./10.08.2014 Dr. Jens-Uwe Grünberg
Ehrlicherstr. 1, Ebersdorf-Frohnlach
09562 1261 und 09560 981788
- 16./17.08.2014 Dr. Heiko Härtl
Mahnberg 5, Rödental
09563 2032
- 23./24.08.2014 ZÄ Sabine Gutjahr
Heldburger Str. 1, Bad Rodach
09564 80380
- 30./31.08.2014 ZÄ Elisabeth Hannig
Sonneberger Str. 54, Ebersdorf
09562 4222

Neustadt/Co.

- Mo., 18.08.14 Kath. Pfarrzentrum
Am Moos 1
14.00 bis 19.30 Uhr

Untersiema

- DI., 19.08.14 Volksschule
Pestalozzistr. 3
16.15 bis 20.00 Uhr

Neustadt/Co.

- MO., 25.08.14 Kath. Pfarrzentrum
Am Moos 1
14.00 bis 19.30 Uhr

Bad Rodach

- MI., 27.08.14 Grund- u. Mittelschule
Am Stiegelein 5
16.00 bis 20.00 Uhr

Blutspendetermine – August 2014

Die Versorgung der Krankenhäuser mit Frischblutkonserven wird von Jahr zu Jahr schwieriger, da die Anzahl der Spender mit dem Bedarf an Blut nicht Schritt halten kann. Darum helfen Sie mit, damit anderen geholfen werden kann.

Rödental

- DO., 28.08.14 Rettungszentrums Rödental
Rathausstr. 2
15.00 bis 20.00 Uhr

Rödental

- FR., 29.08.14 Rettungszentrums Rödental
Rathausstr. 2
15.00 bis 20.00 Uhr

Sesslach

- FR., 01.08.14 Verbandsschule
Coburger Str. 8
17.00 bis 20.30 Uhr

Coburg

- MO., 04.08.14 Marktplatz/Blutspendemobil
Markt 1
12.00 bis 17.00 Uhr

Ebersdorf

- MO., 04.08.14 Kultur- und Sporthalle Frohnlach
Ehrlicherstr. 33
16.00 bis 20.00 Uhr

Der Blutspendedienst weist darauf hin:
Bitte bringen Sie zu jeder Spende Ihren Blutspendepass mit, zumindest aber einen Lichtbildausweis (Personalausweis, Reisepass oder Führerschein). **Bitte unbedingt den Spendenabstand von 56 Tagen einhalten!**

❖ **Herausgeber: Stadt Coburg und Landkreis Coburg** ❖

❖ Redaktion und Druck: Stadt Coburg, Markt 1, 96450 Coburg ❖

❖ homepage: www.coburg.de ❖ Redaktion: ☎ 09561/89-1015 ❖ E-Mail: amtsblatt@coburg.de ❖

❖ Erscheinungsweise: wöchentlich freitags ❖ Bezugspreis (Portokostenersatz) jährlich 27,50 € ❖

❖ Abbestellungen zum Ende des Kalenderjahres ❖